

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 88 (2010)
Heft: 7-8

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inhalt

3	Editorial
4	Einladung zur Hauptversammlung
5	Jubilarinnen/Jubilare
7	Mitgliederverwaltung
7	Tourenwesen
8	Gruppe für Natur und Umwelt (GNU)
9	Hüttensingen
9	Mitteilungen, Verschiedenes
10	Monatsprogramme
12	Tourenberichte
19	Impressum

Editorial



*Liebe Clubkameradinnen
und Clubkameraden*

Wer auf die Berge steigt, verbringt die Nacht vor der Tour oft in einer Hütte. Ob dieser Aufenthalt als wunderschöne Ouvertüre vor der Tour oder als Tortur in Erinnerung bleibt, hängt massgeblich von der Hüttenwartin und dem Hüttenwart ab. Sie sind es, die den Gästen auch bei beengenden Platzverhältnissen den Aufenthalt angenehm machen können. Sie sind es auch, die den Gästen in Erinnerung bleiben. Die hüttenbesitzende Sektion spielt hier eine untergeordnete Rolle. Die Sektion Bern ist in der glücklichen Lage, alle ihre Hütten in guten Händen zu wissen. Davon zeugen zahlreiche positive Feed-backs, die bei mir ankommen. Früher war ich oft auch mit negativen Meldungen konfrontiert. Dies kommt erfreulicherweise heute kaum mehr vor. Zurzeit sind wir am Suchen einer neuen Bewartung für die Trifthütte. Dabei wurde mir einmal mehr bewusst, wie komplex diese Arbeit ist. Alpinistische Kenntnisse müssen mit gastronomischem Know-how kombiniert werden. Elementare medizinische Kenntnisse sind ebenso nötig wie Fingerspitzengefühl im Umgang mit schwierigen Gästen. Nicht zuletzt soll auch noch ein vernünftiges Einkommen erwirtschaftet werden. Eine anspruchsvolle Aufgabe, die in unseren Hütten von qualifizierten Personen bestens erledigt wird. Ich bedanke mich an dieser Stelle ganz herzlich bei unseren Hüttenwartinnen und Hüttenwarten für ihre professionelle Arbeit. Ein Hinweis für alle Jubilar und Jubilarinnen: bitte vergesst nicht, euch zum Essen anzumelden.

Liebe Clubkameraden und Clubkameradinnen, ich wünsche euch ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

*Bis bald
Markus Keusen*

Titelbild: Skitour auf den Höch Fülen im Brunnital. Foto: Lukas Rohr